



AURO Profi-Innenspachtel Nr. 338

Technisches Merkblatt

Werkstoffart: Ökologischer Spachtel, für innen. Verarbeitungsfähig eingestellte pastöse Innenspachtelmasse.

Verwendungszweck

Zur Anwendung auf mineralischen und organischen Untergründen (Putz, Lehm, Beton, Silikatputz, Kalksandstein, Gipsbauplatten und Gipskartonplatten, Glasfasertapeten, u. ä.).

Geeignet für alle Innenflächen zur Erreichung von Oberflächenqualitäten der Stufen Q3 und Q4 nach den Vorgaben des BVG-Merkblattes Nr. 2 bzw. des BFS-Merkblattes Nr. 12.

Technische Eigenschaften

Ökologische Rohstoffauswahl. Höchste Systemkompatibilität im Replebin®-Wandfarbensystem ist gegeben, sehr gute Untergrundhaftung auf allen o. g. Innenwandflächen. Leicht aufzutragen, sehr gut glättbar, auf Null ausziehbar, nass verfilzbar. Für dickere Aufbauten in mehreren Schichten auftragen, Trocknungszeiten beachten. Durchgetrocknet sehr gut schleifbar. Hoch diffusionsoffen, emissions- und lösemittelfrei. Minimaler Schwund beim Trocknen. Schwer entflammbar, ökologisch und geruchsarm.

Zusammensetzung

Mineralische Füllstoffe; Wasser; Replebin®; Cellulose; Wachs- und Emulgatormischung; Assoziativverdicker; Benzisothiazolinon; Gemisch aus Chlormethylisothiazolinon und Methylisothiazolinon im Verhältnis 3:1 (Gesamtmenge 0,0014%)

Aktuelle Volldeklaration auf www.auro.de.

Auftragsverfahren: rostfreie Glättkelle, Flächenspachtel

Trockenzeit bei 20 °C/65% rel. Luftfeuchtigkeit

Eine Stunde pro Millimeter, länger für dickere Schichten.

Bei erhöhter Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur erhöht sich die Trocknungszeit.

Während der Trocknung auf ausreichenden, temperierten Luftwechsel achten, gut querlüften.

Dichte: 1,2 g/ml.

Verdünnungsmittel: Verarbeitungsfertig eingestellt.

Verbrauchsmenge: Ca. 1 l (ca. 1,2 kg)/m²/mm Schichtdicke, abhängig von Untergrund, Verarbeitungsart und Oberflächengüte.

Zum Fugenspachteln: ca. 0,3 l (ca. 0,36 kg)/m.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch Produktreste gut ausstreichen oder abstreifen, gründlich mit Wasser ggf. unter Zusatz von AURO Pflanzenseife Nr. 411* nachwaschen.

Lagerung: Für Kinder und Tiere unerreichbar, kühl, frostfrei, trocken und verschlossen lagern.

Lagerstabilität: Bei 18 °C in originalverschlossenem Gebinde: 12 Monate.

Verpackungsmaterial: Polypropylen

Entsorgung

Pastöse Reste: europäischer Abfallcode: 080120, Bezeichnung: Farben. Nur restentleerte Gebinde in das Recycling geben. Eingetrocknete Produktreste als Hausmüll entsorgen.

Achtung

Die üblichen Schutzmaßnahmen sind einzuhalten, z. B. auf ausreichenden Hautschutz und Luftwechsel achten. Bei Hautkontakt abwaschen, bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt, zur Kennzeichnung und zu den Gefahrgutvorschriften sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und dem Etikett zu entnehmen und zu beachten. Kein Gefahrgut. GIS-Code: M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei.

EU-VOC-Grenzwert 2004/42/EG II A (aWb) 30 g/l (2010). Produkt-VOC: < 1 g/l.

Anwendungstechnische Empfehlungen

AURO Profi-Innenspachtel Nr. 338

1. UNTERGRUND

1.1 Geeignete Untergründe:

Alle gängigen Innenwandflächen. Putz, Lehm, Beton, Silikatputz, Kalksandstein, Gipsbauplatten und Gipskartonplatten, Glasfasertapeten, u. ä.

1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, öl-, fettfrei, benetzungs- und haftfähig ohne durchschlagende Inhaltsstoffe sein. VOB, Teil C DIN 18363 Abs. 3 beachten.

2. ANSTRICHAUFBAU

2.1 Untergrundvorbereitung

Lose sitzende Teile abkehren, entfernen oder mit AURO Profi-Innenspachtel Nr. 338 ausbessern. Mehhlende, sandende Untergründe mit AURO Tiefengrund Nr. 301 vorbehandeln. Glänzende Altbeschichtungen vorher anrauen. Ggf. Sinterhaut durch Abschleifen, Trennmittel durch Abwaschen entfernen. Schlecht haftende, nicht haftfähige, nicht benetzungsfähige oder ungeeignete Altanstriche restlos entfernen.

2.2 Grundbehandlung

Größere Fehlstellen, Löcher oder Risse vorab mit AURO Profi-Innenspachtel Nr. 338 spachteln und nach der Trockenzeit Spachtelgrate abschleifen. Material ggf. aufrühren, mit einer Glättkelle oder einem Flächenspachtel auftragen und gleichmäßig verteilen. Im Nasszustand abglätten. Größere oder stärker saugende Flächen Bahn für Bahn auftragen und glätten. Sowohl Armierungs- oder Gewebebänder zur Überbrückung von Fugen als auch Eckschoner und Kantenschutzprofile können in den Spachtel eingearbeitet werden. Nach der Trocknung sehr gut schleifbar.

3. FOLGEBEHANDLUNGEN

Vor dem Streichen oder Tapezieren muss die Oberfläche frei von Staub sein. Bei nicht vollflächiger Spachtelung AURO Haftgrund Nr. 505* oder Haftgrund gekörnt Nr. 506* auf der gesamten Wandfläche verwenden. Volle Integration in das Replebin®-Wandfarben Portfolio. Möglich sind gestalterische und dekorative Folgebehandlungen mit allen AURO Wandfarbenprodukten. Für Tapezierarbeiten ist eine Behandlung mit Haftgrund zwingend erforderlich. Die Anweisungen des Tapeten- bzw. Kleisterherstellers sind zu beachten.

4. HINWEISE ZUR BEACHTUNG

- Bei strukturierten Untergründen kann ggf. ein zweiter Spachtelauftrag zum Erreichen einer glatten Oberfläche nötig sein.
- Während der Verarbeitung und Trocknung direkte Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeitseinflüsse, Schmutzeintrag vermeiden.
- Verarbeitungstemperatur mind. 5 °C, max. 35 °C, max. 85% rel. Luftfeuchtigkeit. Optimal 20-23 °C, 40-65% rel. Luftfeuchtigkeit.
- Vor Gebrauch gut aufrühren.
- Nicht zu streichende Oberflächen und Umgebung vor Produktspritzern schützen. Flecken und Spritzer sofort mit Wasser ggf. mit Zusatz von AURO Nr. 411 Pflanzenseife* entfernen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes sind zu vermeiden.
- Bei Haut- und Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Der jeweilige und allgemeine Stand der Technik (z. B. BFS-Merkblätter, VOB, u. ä.) ist zu beachten.
- Alle Beschichtungsarbeiten sind auf das Objekt und dessen Nutzung abzustimmen.

*Technische Merkblätter beachten.

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.
Stand: 07.04.2025; Techn. Daten 07.04.2025; Volldeklaration 04.07.2025.